

Tagung
Samstag, 1. Mai 2010
Boldern Männedorf

boldern!

Werkstattheft

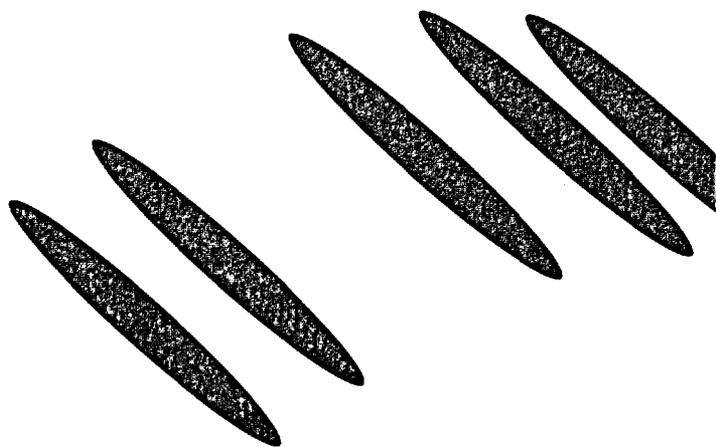


Foto: Max Frisch-Archiv, Zürich

Max Frisch

Muss ich mich mit der Schweiz beschäftigen?

Inhaltsverzeichnis

Einführung <i>Walter Lüssi (Leiter Tagungen und Studien, Boldern)</i>	Seite 3
Max Frischs «Symposion in einer Person» <i>Lesung mit Walter Obschlager (bis 2008 Leiter des Max Frisch-Archivs an der ETH Zürich) und Manuel Steccanella (Schauspieler und Sprecher)</i>	Seite 5
Ich bin Schweizerin, das verpflichtet <i>Monika Stocker (Zürcher Ex-Stadträtin)</i>	Seite 11
Über Nutzen, Nützlichkeit, nutzlosen Einsatz – oder: Was kommt dabei heraus? <i>Franz Rueb (Journalist und Schriftsteller)</i>	Seite 13
Max Frisch und der «Einspruch» <i>Alexander J. Seiler (Filmregisseur)</i>	Seite 17
«Robinson und Julia» – Gegensätze unserer Gesellschaft <i>Lesung von Isolde Schaad (Schriftstellerin)</i>	Seite 21
Abkehr von den Parolen – Die Schweiz in ihrer aktuellen Literatur <i>Beatrice von Matt (Literaturkritikerin, Redakteurin und Publizistin)</i>	Seite 25
Auch auf Boldern ging es Max Frisch ums Politische <i>Andreas Doepfner (ehemaliger NZZ-Redaktor)</i>	Seite 29
Max Frisch – Boldern – Männedorf <i>Rosemarie Primault (von 1970 bis 1991 Privatsekretärin von Max Frisch)</i>	Seite 33
Programm der Tagung vom 1. Mai 2010	Seite 35

Impressum

Herausgeber: Walter Lüssi, Leiter Tagungen und Studien, Boldern
Layout: Rolf Murer, Assistent Marketing und Kommunikation, Boldern
Korrektur: Christine Voss, Zürich
Ausgabe: August 2010

Boldern

Evangelisches Tagungs- und Studienzentrum
Boldernstrasse 83 • CH-8708 Männedorf
Telefon: +41 (0)44 921 71 71 • Fax: +41 (0)44 921 71 29
E-Mail: tagungen@boldern.ch • www.boldern.ch

Copyright

Copyright der einzelnen Beiträge bei den Autorinnen und Autoren.
Abdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.